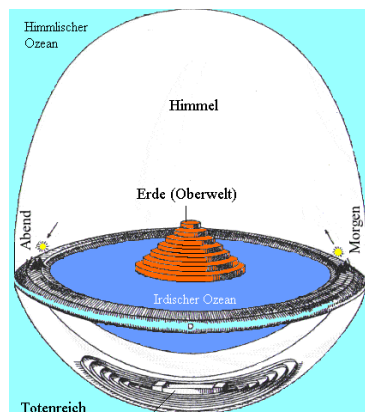













Wann war die Erde eine Scheibe? Was wussten die Menschen vor 1000 Jahren von der Welt?

	1000 v. CHR.	500 v. CHR.	0	500
EUROPA	Griechenland Homers		Blütezeit Athens	
	Römische Republik		0-33: Leben Jesu Christi	
	326 v. Chr.: Alexander der Große erreicht Indien.		426: Untergang des Römischen Reichs	
	GRIECHEN		RÖMER	
	um 625-547 v. Chr.: Thales von Milet		Verbreitung des Christentums	
	um 600 v. Chr.: Die Schüler des Pythagoras sprechen sich für eine kugelförmige Erde aus.		Römisches Reich	
	um 450 v. Chr.: Die griechischen Denker übernehmen das Modell der Erde als Kugel.		um 150 v. Chr.: Ptolemäus erarbeitet sein Weltbild.	
	um 250 v. Chr.: Eratosthenes berechnet den Erdumfang.		Die Vorstellung von der kugelförmigen Erde gelangt über Byzanz nach Europa und Arabien.	
	700 v. Chr.: Griechische Sagen schildern eine flache Erde.		um 150 v. Chr.: Ptolemäus erarbeitet sein Weltbild.	
	330 v. Chr.: Der griechische Seefahrer Pytheas berichtet von Nordeuropa.			
ORIENT	970-931 v. Chr.: König Salomon regiert in Jerusalem.		570-632: Prophet Mohammed, Begründer des Islam	
	BABYLONIER		Blüte des Römischen Reichs, das um 20 n. Chr. seine größte Ausdehnung hat: von England bis Ägypten.	
	Babylonische, ägyptische und persische Sagen sprechen von einer flachen Erde.		um 650 v. Chr.: Die älteste bekannte Weltkarte wird in eine babylonische Tonplatte getzt.	
	ÄGYPTER		Im Alten Testament der Bibel ist von einer flachen Erde die Rede.	
	um 2000-1800 v. Chr.: Mittleres Reich in Ägypten		550-330 v. Chr.: Archämenidenreich der Perser	
ASIEN	Hinduistische Legenden beschreiben eine flache Erde.		150 v. Chr.: Das Lexikon von Liu An beschreibt die Erde als viereckige Platte.	
	HINDUS		202 v.-220 n. Chr.: Han-Dynastie: Das berühmte Mathematikbuch <i>Zhoubi suanjing</i> entsteht.	
	624-544 v. Chr.: Buddha		Entwicklung der chinesischen Kartografie	
	um 430: Der Buddhist Vasubandhu spricht von einer flachen Erde.			
AMERIKA	Vor 40 000 Jahren: Besiedelung Nordamerikas. Erste menschliche Spuren in Südamerika um 15 000 v. Chr. Die Indianervölker in Nord- und Südamerika entwickeln ihre eigenen Weltbilder. Die Vorfahren der Inuit kommen um 3000 v. Chr. aus Asien nach Alaska.		292-889: Blüte der Maya-Kultur MAYA	
AFRIKA				
AUSTRALIEN UND OZEANIEN	Vor rund 40 000 Jahren: Die Vorfahren der Aborigines besiedeln den australischen Kontinent und beginnen in Geschichten ihre Welt zu erklären.		Die indonesischen Inseln werden besiedelt. Die Inselwelt prägt das Weltbild der indonesischen Stämme.	

Darstellung aus: Guillaume DUPRAT, *Seit wann ist die Erde rund? Wie sich die Völker unseren Planeten vorstellten.* München 2009.



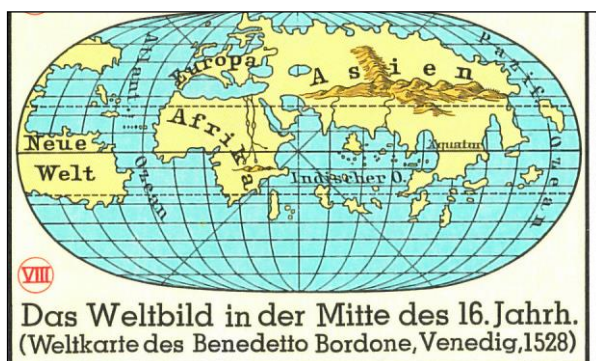
Das Weltbild der Babylonier, um 600 v. Chr.

1000 MITTELALTER	1500 RENAISSANCE	1900	2000 MODERNE
<p>800: Karl der Große</p> <p>800–1066: Blütezeit der Wikinger</p> <p>CHRISTEN</p> <p>Das Bild von der Erde als Scheibe erreicht christliche Denker wie Isidor von Sevilla (um 600).</p>  <p>Kosmas Indikopleustes (um 550) hält die Erde für eine Scheibe.</p> 	<p>Die Europäer erobern weite Teile der bis dahin fremden Welt.</p> <p>1492: Christoph Kolumbus überquert den Atlantischen Ozean.</p> <p>um 1230: An der Universität in Paris wird gelehrt, die Erde sei rund.</p> <p>1270: Snorri Sturluson liest in nordischen Sagen, dass die Erde flach ist.</p> 	<p>Erster und Zweiter Weltkrieg</p> <p>Erforschung des Weltraums</p> <p>Die von den Europäern eroberten Völker werden unabhängig.</p> <p>1522: Magellan umsegelt als Erster die Erde.</p>   <p>1569: Gerhard Mercator stellt die Erde winkeltreu auf Karten dar («Mercator-Projektion»).</p> <p>1680–1745: Wissenschaftler beweisen, dass die Erde an den Polen abgeplattet ist.</p> <p>1875: Der Marianengraben wird entdeckt.</p> <p>In Europa und den USA kommt die Vorstellung von der Hohlwelt auf.</p> 	<p>1909: Robert Peary erreicht den Nordpol.</p> <p>1911: Roald Amundsen erreicht den Südpol.</p> <p>1912: Beno Gutenberg entdeckt unter dem Erdmantel einen Kern aus Nickel und Eisen.</p> <p>1936: Der Neuseeländer Keith Bullen erforscht die Schichten im Erdinneren.</p> <p>1957: Der erste Satellit wird ins All geschossen.</p> <p>1961: Der Russe Juri Gagarin sieht als erster Mensch die Erde vom All aus.</p> 
<p>MUSLIME</p> <p>Arabische Gelehrte greifen griechische Weltbilder auf.</p> <p>Blüte der arabischen Geografie.</p> 	<p>um 1190: Der Kompass gelangt von Arabien nach Europa.</p> <p>1157: Der arabische Geograf Al-Idrisi veröffentlicht sein Hauptwerk.</p>		
<p>6. Jh.: Die Teu-ten und andere Völker siedeln im mittelasiatischen Altaigebirge.</p>	<p>um 1200 wandern die Jakuten auf der Flucht vor Dschinghis Khan und seinen Mongolen nach Sibirien.</p> <p>um 1050: In China wird erstmals ein Kompass benutzt.</p>		<p>Seit Ende des 19. Jh.: Europäische Völkerkundler erforschen die Kulturen Afrikas, Asiens, Amerikas und Ozeaniens. Dabei stoßen sie auf viele alte Sagen und Legenden über die Erde.</p>
<p>in Mittelamerika</p> <p>um 900: Untergang der Maya</p>	<p>AZTEKEN im heutigen Mexiko</p> <p>INKA</p>	<p>Die Spanier erobern Mittelamerika.</p>	 
	<p>14. Jh.: Die Dogon besiedeln den Felsen von Bandiagara im Süden Malis.</p>		

Darstellung aus: Guillaume DUPRAT, *Seit wann ist die Erde rund? Wie sich die Völker unseren Planeten vorstellten.* München 2009.



Das Weltbild des Claudius Ptolemäus, um 150 n. Chr.



Willst Du mehr wissen? Du kannst mich unter Johannes.Preiser-Kapeller@oeaw.ac.at oder unter der Website <http://johannespreiserkapeller.academia.edu/> erreichen